

Zeitschrift: Fachblatt für schweizerisches Anstaltswesen = Revue suisse des établissements hospitaliers
Band: 29 (1958)
Heft: 4
Rubrik: 114. Tagung des Vereins für Schweizerisches Anstaltswesen :
Einladung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 06.10.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

114. Tagung des Vereins für Schweizerisches Anstaltswesen

Montag und Dienstag, den 5. und 6. Mai 1958
in Kreuzlingen



Einladung

Wir freuen uns, Sie zu unserer Tagung und Jahresversammlung nach Kreuzlingen einladen zu dürfen.

Sicher wird die letztjährige Zusammenkunft, die wir in Herisau haben abhalten dürfen, noch in aller Erinnerung sein, und wir dürfen die berechtigte Hoffnung haben, dass auch die diesjährige Tagung einen flotten Verlauf nehmen wird. Der äussere Rahmen der Bodensee-Landschaft und die sprichwörtliche Gastfreundschaft unserer Kollegen aus dem Thurgau bieten Gewähr für die reibungslose Durchführung der Tagung.

«Möglichkeiten und Grenzen der Arbeitszeitverkürzung im Heim»

heisst unser Tagungsthema. Es ist noch nicht allzu lange her, dass ein Heimvorsteher ohne Scheu und ohne Hemmungen über Lohnansprüche, Altersschutz, Ferien und Freizeit, Arbeitszeitverkürzung diskutieren darf.

Ich kann mir sehr wohl vorstellen, dass der eine oder andere Kollege ob unserem Thema den Kopf schütteln wird. Und doch wagen wir nur ganz bescheiden, an ein Problem heranzutreten, das jetzt und künftighin in unserem Land und auch in unseren Kreisen zur Diskussion stehen wird. Wir sprechen ja nicht von der generellen Einführung der 48-Stunden-Woche in unseren Heimen, wir möchten nur prüfen, welche Arbeitszeitverkürzungen wir unsern Mitarbeitern gewähren können, ohne dass wir unserer Aufgabe untreu werden. Wenn wir den arbeitsreichen Montag hinter uns haben, so wollen wir den Dienstag zum frohen und ungezwungenen Beieinanderseins benützen. Wen lockt es nicht zum Besuch einer der weithin bekannten und berühmten Kunststätten: Reichenau, Mainau, Birnau?

Der Vorstand hofft gerne, dass sich möglichst viele von Ihnen für diese Tagung freimachen können, und dass wir Sie in grosser Zahl in Kreuzlingen begrüssen dürfen.

Arnold Schneider

Programm

Montag, den 5. Mai 1958

- 11.00 Hauptversammlung VSA, statutarische Geschäfte
- 12.00 Mittagessen im Hotel Löwen
- 14.30 Referat: Dr. Kurt Meyer, Dir. Erziehungsheim Albisbrunn ZH: «Grundsätzliches zur Frage der Arbeitszeitverkürzung im Anstaltswesen». Anschliessend Diskussion mit Voten von Anstaltsleitern verschiedener Anstaltstypen.
- 19.30 Bankett im Hotel Löwen, Kreuzlingen, und anschliessend Unterhaltung.

Dienstag, den 6. Mai 1958

- 09.00 Abfahrt mit Autocars nach der Insel Mainau.
- 12.00 ca. Mittagessen in Gottlieben im Rest. Waaghaus.